



Prüfling:

Fabian Rabben

Gesellenstück:

**schwebende
Schubkästen**

Holzart:

**amerikanisches
Nussbaum**

Ausbilder:

Frank Rombey,
Selfkant

Nachdem ich den Einsatz von Edelstahlseilen im Treppenbau kennengelernt hatte, interessiert es mich, dieses Material auf Anwendungsmöglichkeiten im Möbelbau hin zu untersuchen.

Hierzu entwickelte ich die Aufhängung von Schubkästen mit Edelstahlseilen, die übereinander in einem Möbel angeordnet werden.

Die zentrale Ausrichtung sowie die bei Benutzung schwingenden Schubkastenkorpen, wecken die Neugierde und geben dem Möbel eine besondere optische Ausstrahlung.

Es kann an der Wand oder frei im Raum stehen, denn die Installation der jeweiligen Korpen ist ebenso in der gegenüberliegenden Position (180°) möglich.

Das Möbel besteht aus einer Stollenkonstruktion mit den Maßen: Länge 450 mm, Breite 450 mm, Höhe 1427 mm. In dem Gestell sind vier Korpen mit Edelstahlseilen gespannt, in denen sich jeweils ein Schubkasten befindet.

Die Schubkästen haben eine Schwalbenschwanz-Zinkung und werden mit einem Kulissenauszug geführt.

Meine Zukunft ist für mich noch ungewiss, deshalb baue ich ein flexibles Möbel, welches an verschiedenste Gegebenheiten angepasst werden kann.

Tischler gestalten ihr Gesellenstück

Tischler

Innung
Heinsberg